



GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: pfarreuh@oblaten.at; www.oblaten.at/Heiligenstadt
und www.pfarre-unterheiligenstadt.at



Evangelium: Matthäus 5,1 – 12a

» Selig seid ihr, wenn ihr um meinetwillen beschimpft und verfolgt und auf alle mögliche Weise verleumdet werdet. Freut euch und jubelt: Euer Lohn im Himmel wird groß sein. Denn so wurden schon vor euch die Propheten verfolgt. «

1. Lesung: Zefanja 2,3; 3,12-13; 2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31

So 29.1.17 – 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 – Heilige Messe

10.00 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

Mo 30.1.17: 8.15 – Heilige Messe – In besonderer Meinung

Di 31.1.17: 17.30 *** Rosenkranz ***

18.00 – Seelenmesse für † Studecker Edith

Mi 1.2.17: 8.15 – Heilige Messe

Do 2.2.17 – DARSTELLUNG DES HERRN – MARIÄ LICHTMESS

17.30 ** Rosenkranz ** 18.00 – Um Gottes Segen † **Blasiussegen †**

9.00 – Begräbnis † Alfred Reitter, Neustift am Walde, Halle 2

13.00 – Begräbnis † Daniela Ahorner-Mc Kinny, Neustift am Walde, Halle 2

Fr 3.2.17: 8.15 – Heilige Messe † **Blasiussegen †**

Sa 4.2.17: 17.30 – *** Rosenkranz ***

18.00 – Vorabendmesse – Für † Dkfm. Ernst Fürst

So 5.2.17 – 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 – Heilige Messe – MdS „Jamaica“

10.00 – Heilige Messe – Für † Živko Rosalija

13.00 – Gottesdienst – Philippinische Gemeinde – Jugend (Fr. Ruska)
Bis Montag – 17.30 (Pfarrheim)

In der Woche:

Mo 18.00 - 19.30 – Theater, Pfarrheim

Mi 9.00 – Anima-Gruppe

Do 14.00 – Seniorenclub

Do 19.00 – Firmunterricht, Pfarrheim

Do 9.00 – 15.00 – Friedhofsdienst Neustift am Walde



Ausgelegt! Matthäus 5, 1 – 12a

Das Bild, das Jesus von den Seligen entwirft, ist ein starker Kontrast zu dem, wie viele von uns leben möchten. Wir möchten lieber erfolgreich und anerkannt sein, als zu den Verlierern gehören. Nur Jesus dreht das um. Nun sollen gerade die selig sein, die wir eher nicht sein möchten oder nicht gerne sind? Doch aufgepasst: Jesus nennt die Seligen nicht selig, weil sie sind, was sie sind. Nein: er wechselt die Perspektive. Er sieht sie mit den Augen Gottes. Er urteilt mit dem Blick der Liebe und der Gerechtigkeit. Er sagt: Weil Gott sich auf ihre Seite stellt, darum werden diese Menschen die Seligkeit erfahren. Nur Gott allein führt zur Seligkeit. Nur in seiner Nähe wird wirklich alles gut.



Die **Seligpreisungen** sind Verheißungen, in denen das neue Bild von Welt und Mensch aufleuchtet, das Jesus eröffnet, die „Umwertung der Werte“. Sie sind eschatologische Zusagen; aber das darf nicht in dem Sinn verstanden werden, als ob die darin angekündigte Freude in eine endlos entfernte Zukunft oder ausschließlich ins Jenseits verschoben wäre. Wenn der Mensch anfängt, von Gott her zu sehen und zu leben, wenn er in Weggemeinschaft mit Jesus steht, dann lebt er von neuen Maßstäben her, und dann wird etwas vom Kommenden jetzt schon präsent. *Papst em. Benedikt XVI.*

Liebe Pfarrgemeinde!

Am 19. März finden die Wahlen des Pfarrgemeinderat für die Jahre 2017 bis 2022 statt. Unterstützen Sie bitte die Wahl mit Ihrem Gebet um geeignete Kandidatinnen und Kandidaten. Für Ihre Mitwirkung dankt der Wahlvorstand, dem in der Folge die Erstellung der Kandidatenliste, die bis längstes 6. Februar 2017 zu veröffentlichen ist, obliegt.